

Fortbildung für die Sportmedizin
und Rehabilitation

2019
Program

ergoline
AKADEMIE

„Gäbe es eine Pille, die genauso wie ein individuell angepasstes körperliches Training folgende Eigenschaften in sich vereinigen würde:

- Senkung des myokardialen Sauerstoffbedarfs,
- Vergrößerung des myokardialen Sauerstoffangebots,
- Hemmung der Arterioskleroseentwicklung,
- Verbesserung der Fließeigenschaft des Blutes, verbunden mit einem anti-thrombotischen Effekt,
- Entgegenwirken der Adipositasentwicklung,
- Begünstigung einer optimalen Entwicklung von Körper und Geist,
- Vermeidung von körperlichen und geistigen altersbedingten Leistungseinbußen

würde dieses Präparat zweifelsfrei als ‚Medikament des Jahrhunderts‘ angepriesen!“

(nach Hollmann 1995)

Herzlich Willkommen bei der ergoline Akademie!

Wie auch in den vergangenen Jahren freuen wir uns, Ihnen auch für 2019 ein sehr interessantes Spektrum an Fortbildungsveranstaltungen präsentieren zu dürfen.

Unser Referententeam, bestehend aus praxiserfahrenen Ärzten und Sportwissenschaftlern aus der stationären und ambulanten Rehabilitation, ist wieder voll motiviert Ihnen den aktuellen Stand der Wissenschaft im Bereich der Diagnostik und der Trainingssteuerung in unseren interdisziplinären Seminaren zu vermitteln.

Die Inhalte der Seminare sind durch unsere enge Kooperation mit Rehabilitations- und Universitätskliniken sowie sportwissenschaftlichen Instituten geprägt und unterstützen Sie, Ihre tägliche Arbeit zu optimieren und die Lebensqualität der Patienten zu verbessern.

Es würde uns freuen, Sie demnächst bei einer unserer Fortbildungen begrüßen zu dürfen.

Ein entsprechendes Anmeldeformular finden Sie in diesem Programmheft – aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen auch im Internet unter www.ergoline.com.

Mit freundlichen Grüßen


Philipp Heinzl
Leitung Akademie


Felix Matthäi
Dipl.-Sportwissenschaftler

Übersicht Fortbildungskurse

- „Inhouse Seminare“	7
- „EKG-Seminar für Therapeuten“ Grundlagen der Trainingsüberwachung	9
- „Neue Aspekte der kardiologischen und pneumologischen Trainingslehre“	11
- „Optimierte Trainings- und Belastungssteuerung in der kardiologischen Rehabilitation“	13
- Sporttherapie nach Sternotomie und Krafttraining in der kardiologischen Rehabilitation“	15
- „Krafttraining in der Therapie der Herzinsuffizienz“	17
- „Arterielle Hypertonie und Sport“	19
- „Workshop Trainingsteuerung in der kardiologischen Rehabilitation – von der Diagnostik zur personalisierten Trainingstherapie“	21
- „Medizinische Trainingstherapie bei pneumologischen Erkrankungen“	23
- „Sport- und Bewegungstherapie bei Adipositas und metabolischem Syndrom“	25
- „Laktatdiagnostik und Spiroergometrie in der Sportmedizin“	27
- „Stressintervention in der kardiologischen Reha im und durch Sport“	29
- „Sport und Krebs“ – Effektive Trainingsreize in der Betreuung von Krebspatienten	31

*Alle Fortbildungen mit 15 UE sind seitens der DVGS
zur Verlängerung der Lizenzen „Innere Erkrankungen“ zertifiziert.*

„Inhouse Seminare“

Fortbildung ist die beste Qualitäts- und Kompetenzsicherung

Regelmäßige Fortbildungen sind ein wichtiger Bestandteil zur Qualitätssicherung therapeutischer Maßnahmen im Rahmen einer umfassenden Rehabilitation von chronisch Kranken.

Diagnostik, medikamentöse Therapie, psychosoziale Betreuung, Ökotrophologie, Sportmedizin und Sportwissenschaft gehören zu den Grundpfeilern der sogenannten „Comprehensive Care“.

Um Ihr komplettes Team auf den aktuellen Stand der Wissenschaft zu bringen, können bei Interesse alle Fortbildungsthemen der ergoline Akademie auch als Inhouse-Seminar in Ihrer Klinik bzw. Einrichtung gebucht werden.

Vorteile

- Planung und Durchführung individueller Seminare in Ihrer Einrichtung ohne großen organisatorischen Aufwand
- Individuelle inhaltliche Gestaltung an die Bedürfnisse und Wünsche Ihrer Mitarbeiter
- Umfassende Schulung für gleichen Wissensstand bei allen Mitarbeitern
- Finanziell günstige Alternative im Hinblick auf weitere Budgetierungen und Ausfallzeiten der Mitarbeiter
- Ein- und mehrtägige Seminare bis hin zu Rahmenverträgen über regelmäßige Fortbildungen an Ihrer Einrichtung
- Profitieren Sie von unserer langjährigen Kompetenz und Erfahrung in Fort- und Weiterbildungen

*Bringen Sie Ihr Team auf den aktuellen Wissensstand.
Gerne senden wir Ihnen ein individuelles Angebot zu.*

Inhouse Seminare finden Sie ab Seite 20/21.

„EKG Seminar für Therapeuten“ Grundlagen der Trainingsüberwachung

Termin 1 – Kursort **Köln**
– **15. – 16. Februar 2019**

Termin 2 – Kursort **Berlin**
– **5. – 6. April 2019**

Termin 3 – Kursort **Hannover**
– **13. – 14. September 2019**

Termin 4 – Kursort **Frankfurt**
– **15. – 16. November 2019**

Dauer: **1½ Tage** (15 UE)

Referent: **Thomas Peter**

Kosten: **245,- €**

Die Vermittlung von umfassendem Wissen über Anatomie und elektrophysische Abläufe des Herzens.

Im Fokus stehen die korrekte EKG-Registrierung, Auswertung und Interpretation sowie die Ursachen, Terminologie und Pathophysiologie von Herzrhythmusstörungen.

Der Kurs ist gezielt auf die Belange von Therapeuten ausgelegt, um die in der Praxis auftretenden Herzrhythmusstörungen (z. B. EKG-überwachtes Ergometertraining) schnell zu erkennen und zu interpretieren.

Inhalte

- Anatomie des Reizbildungs- und Reizleitungssystems
- Elektrophysiologie des Herzens – Grundvoraussetzungen der Herzfähigkeit
- Standard-Ableitungen im EKG und ihr praktischer Bezug zur Ergotherapie
- Bestandteile des EKG und ihre Bedeutung für die differenzierte EKG-Blickdiagnostik
- Artefakte und ihre Beseitigung
- Pathologische Veränderungen im EKG:
 - Reizbildungs- und Reizleitungsstörungen
 - Tachykardie und bradykarde Rhythmusstörungen
 - Breite und schmale Kammerkomplexe und ihre Bedeutung für die EKG-Blickdiagnose
 - Lebensbedrohliche Rhythmusstörungen
 - Veränderungen der Erregungsrückbildung
 - Infarktstadien und ihre typischen EKG-Veränderungen
 - EKG-Veränderungen bei Vorder- und Hinterwandinfarkten
- Blickdiagnostik am EKG-Monitor mit möglicher Live-Demonstration am Ergometer

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugeschickt.

Termin 1 – Kursort **Rehaklinik Heidelberg-Königstuhl**

– **15. – 16. Februar 2019**

Termin 2 – Kursort **Rehaklinik Heidelberg-Königstuhl**

– **25. – 26. Oktober 2019**

Dauer: **1½ Tage** (15 UE)

Referent: **Uwe Schwan**

Kosten: **245,- €**

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugeschickt.

„Neue Aspekte der kardiologischen und pneumologischen Trainingslehre“

Die Zielstellung des Kurses ist die Verbindung von rehabilitativer Kardiologie mit Ausdauertraining, Intervalltraining, Krafttraining und Schwimmen.

Neben praktischen Anwendungsbeispielen wird intensives theoretisches Grundwissen über kardiologische Trainings-Therapie vermittelt, und wie diese in die bewegungstherapeutischen Sportarten wie Schwimmen und gezieltes Krafttraining adaptiert wird.

Hier lernen Sie, auf was geachtet werden muss, wo die Besonderheiten liegen und wie man Kardiologie in der Diagnostik und Therapiemethodik effektiv umsetzen kann.

Inhalte

- Aktuelle Leitlinien der Fachgesellschaften
- Belastungsdosierung Ausdauertraining
- Belastungsdosierung Intervalltraining
- Kardiale Reaktionen auf Kraftbelastungen
- Methodik des Kraft- und Ausdauertrainings
- Kraft- und Intervalltraining bei Herzinsuffizienz
- Physiologie Wasseraufenthalt und Schwimmen
- Belastungsdosierung nach herzchirurgischen Eingriffen (Sternotomie)
- Sport bei pulmonaler Hypertonie

Termin 1 – Kursort **CCB Herzwerk Frankfurt am Main**
– **08. – 09. März 2019**

Dauer: **1½ Tage** (16 UE)
Referenten: **Peter Dohmann,**
Gerrit Fautz
Kosten: **245,- €**

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugeschickt.

„Optimierte Trainings- und Belastungssteuerung in der kardiologischen Rehabilitation“

Im Seminar werden vorrangig Inhalte des Ausdauertrainings in der kardiologischen Rehabilitation behandelt. Mit moderner Trainingssoftware ergeben sich vielfältige Möglichkeiten (Trainingssteuerung, Tele-EKG, Dokumentation) für ein effektives und sicheres Training. Alle Inhalte werden in Theorie und Praxis behandelt.

Inhalte

- Leistungsdiagnostik (Belastungs-EKG, Spiroergometrie, Laktatdiagnostik, 6-min Gehstest)
- Interpretation der Ergebnisse (Diagnostik) und Umsetzung in die Sporttherapie
- Trainings- und Belastungssteuerung beim Ergometertraining: HF-gesteuertes Training, lastgesteuertes Training, Laktatmessung
- Belastungsprofile: Dauer- und Intervallmethoden, High-Intensity-Intervalle
- Leitlinien und evidenzbasiertes Training
- Praktische Erprobung (Trainingskleidung!)

Termin 1 – Kursort **CCB Herzwerk Frankfurt am Main**
 – **25. – 26. März 2019**

Dauer: **1½ Tage** (15 UE)
 Referenten: **Peter Dohmann,**
Gerrit Fautz
 Kosten: **245,- €**

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugeschickt.

„Sporttherapie nach Sternotomie und Krafttraining in der kardiologischen Rehabilitation“

Das Seminar beschäftigt sich mit Aspekten des Krafttrainings in der kardiologischen Rehabilitation.

Vorrangig soll das „Training nach Sternotomie“ thematisiert werden. Die üblicherweise restriktiven Verhaltensempfehlungen werden in der letzten Zeit häufiger kritisiert.

Inwieweit können Trainingsinhalte mit Oberkörperbelastungen in der frühen Phase nach Sternotomie eingesetzt werden?

Im Kurs werden theoretische und methodische Aspekte sowie die praktische Umsetzung im Mittelpunkt stehen.

Inhalte

- „Sternal Precautions“
- Aktuelle Empfehlungen und Leitlinien
- Sporttherapie mit Oberkörperbelastung nach Herzoperation
- Krafttraining nach Sternotomie
- Methodische Aspekte der Trainingstherapie nach Sternotomie
- Hämodynamik bei Kraftbelastungen
- Maximalkrafttests und Kraftausdauerests
- Trainingssteuerung und Methodik im Krafttraining mit Herzpatienten
- Praktische Umsetzung

Termin – Kursort **Augsburg**

– **10. – 11. Mai 2019**

Dauer: **1 Tag** (8 UE)

Referenten: **Dr. phil. Konstantinos Volaklis**

Dr. Christoph Altendorfer

Kosten: **225,- €**

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugeschickt.

Bitte beachten Sie die abweichenden Seminarzeiten!

10.05.2019: 16.00 – 20.00 Uhr

11.05.2019: 09.00 – 13.00 Uhr

„Krafttraining in der Therapie der Herzinsuffizienz“

Das Seminar beschäftigt sich mit der Anwendung des Krafttrainings bei Patienten mit Herzinsuffizienz (HI). Bis vor einiger Zeit wurde das Krafttraining in den Trainingsprogrammen von Herzschwächepatienten kritisch gesehen und abgelehnt. Neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen zufolge stellt aber die Verbesserung der Muskelkraft bei Patienten mit HI eines der wichtigsten Trainingsziele dar, vor allem um dem schnellen, alters- und krankheitsbedingten Muskelabbau entgegenzuwirken.

Im Fokus stehen sowohl die akuten und chronischen Trainingsadaptationen des Krafttrainings, als auch Themen der Trainings- und Belastungssteuerung. Die aktuellen Leitlinien werden präsentiert und diskutiert.

Inhalte

- Pathophysiologie der Herzinsuffizienz
- Die muskuläre Hypothese: Implikationen für das Training
- Akute und chronische Adaptationen des Krafttrainings
- Methodische Aspekte des Krafttrainings
- Aktuelle Empfehlungen und Leitlinien
- Krafttraining bei Hochrisikopatienten
- Praxis: Training mit Patienten

Termin – Kursort **Augsburg**
 – **04. – 05. Oktober 2019**

Dauer: **1 Tag** (8 UE)
 Referenten: **Dr. phil. Konstantinos Volaklis**
 Kosten: **225,- €**

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugeschickt.

Bitte beachten Sie die abweichenden Seminarzeiten!
 04.10.2019: 16.30 – 20.00 Uhr
 05.10.2019: 09.30 – 13.00 Uhr

„Arterielle Hypertonie und Sport“

Die Sporttherapie wird seit Jahren als ein wichtiger Bestandteil der nicht-medikamentösen Therapie der arteriellen Hypertonie anerkannt – was aber in der Praxis sehr oft vernachlässigt wird.

Das Seminar beschäftigt sich mit der Anwendung der Sporttherapie bei Blutdruckpatienten gemäß den aktuellen Leitlinien. Im Fokus stehen die akuten und chronischen Trainingsadaptationen, die Anwendung des Krafttrainings, die Wechselwirkung von Medikamenten und Sport sowie das Einsetzen der Sporttherapie bei speziellen Zielgruppen (z. B. Patienten mit diastolischer und resistenter Hypertonie).

Inhalte

- Pathophysiologie der arteriellen Hypertonie
- Akute und chronische Adaptationen des Trainings
- Mechanismen des Phänomens „Post-exercise Hypotension“
- Diastolische Hypertonie und Sport
- Medikamente und Sporttherapie
- Resistente Hypertonie und Sport
- Krafttraining und arterielle Hypertonie
- Aktuelle Empfehlungen und Leitlinien
- Praxis: Training mit Patienten

Termin – Kursort **Rehaklinik Heidelberg-Königstuhl**
 – **11. – 12. Oktober 2019**

Dauer: **1½ Tage** (15 UE)

Referenten: **Uwe Schwan**

Dr. Robert Nechwatal

Kosten: **285,- €**

Eine Anmeldebestätigung wird Ihnen 4 Wochen vor dem Seminartermin zugeschickt.

„Workshop Trainingsteuerung in der kardiologischen Rehabilitation – von der Diagnostik zur personalisierten Trainingstherapie“

Anhand von zahlreichen Indikationen (KHK, CHI, Herzklappenerkrankungen etc.) werden konkrete Fallbeispiele erarbeitet, die vor dem Hintergrund der aktuellen Leitlinien im Bezug auf die zu verwendende Diagnostik beleuchtet werden. Aufgrund der erhobenen Daten werden Angaben zur anschließenden Trainingstherapie generiert.

Dabei steht im besonderen Focus wie Prozesse zwischen ärztlicher Diagnostik zur Therapie-Planung und Therapie-Umsetzung erfolgen.

Wünschenswert ist daher die Teilnahme von ärztlicher Leitung sowie der Therapieleitung/Sporttherapie von ambulanten und stationären Rehakliniken.

Schwerpunkt ist die richtige Anwendung der Belastungsnormative aus der Trainingswissenschaft.

Inhalte

- Welche Diagnostik für welche Indikation?
- Spiroergometrie vs. 12 Kanal Belastungs-EKG
- Echokardiographie in Ruhe und Belastung
- Verwendung der erhobenen Daten zur Trainingsplanung
- Ausdauertraining vs. Krafttraining vs. Intervalltrainingsformen
- Die richtigen Parameter zur Trainingsplanung
- Implementieren von Prozessen zur Optimierung der Informationsweitergabe zwischen Diagnostik und Therapie (analog / digital)

Termin – Kursort **_ nach Absprache**

Dauer: **nach Absprache**

Kosten: **individuelles Angebot**

„Medizinische Trainingstherapie bei pneumologischen Erkrankungen“

Das Seminar beschäftigt sich mit den Inhalten der medizinischen Trainingstherapie bei Patienten mit pneumologischen Erkrankungen. Eine gezielte Trainingstherapie hat sich in den letzten Jahren als unabdingbare Säule in der Therapie chronischer Atemwegs- und Lungenerkrankungen etabliert.

Im Kurs werden sowohl die theoretischen und methodischen Aspekte als auch die praktische Umsetzung der MTT mit Patienten im Mittelpunkt stehen.

Die im Kurs gelernten Inhalte (für Indikationen wie z. B. COPD und Lungenfibrose in verschiedenen Krankheitsstadien) können sowohl im Rahmen stationärer/ambulanter Rehabilitation, als auch in der Physiotherapie-Praxis angewandt werden.

Inhalte

- Pathophysiologische Veränderungen der Muskulatur bei COPD
- Veränderung der Atempumpe bei COPD
- Stellenwert körperlicher Aktivität/Methoden zur Aktivitätssteigerung
- Aktuelle Empfehlungen und Leitlinien
- Methodik Ausdauertraining bei pneumologischen Patienten
- Methodik Krafttraining bei pneumologischen Patienten
- Training mit Langzeitsauerstofftherapie
- Training mit Patienten in fortgeschrittenen Krankheitsstadien (vor / nach Lungentransplantation)
- Praxis: Ergometrie und Trainingssteuerung mit Patienten (Kraft- und Ausdauertraining)

Termin – Kursort **_ nach Absprache**

Dauer: **nach Absprache**

Kosten: **individuelles Angebot**

„Sport- und Bewegungstherapie bei Adipositas und metabolischem Syndrom“

Das Körpergewicht ist ein wichtiger Maßstab zur Beurteilung des Ernährungs- und Belastungszustandes.

Die Normalisierung des Körpergewichts verringert das Erkrankungsrisiko und steigert die Lebensqualität.

Doch die Behandlung von Übergewicht birgt therapeutische Besonderheiten!

Wie kann ich Übergewicht in der Sport- und Bewegungstherapie optimal und effektiv behandeln? – Dieser Kurs gibt Antworten!

Mit Hilfe von praxisnahen Konzepten wird der aktuelle Wissensstand und die therapeutische Behandlung von Adipositas und dem metabolischen Syndrom veranschaulicht und vermittelt.

Inhalte

- Bewegungstherapie für Adipöse – klinische Aspekte
- Inhalte für ein Bewegungstraining bei Übergewicht
- Fettverbrennung – Wahrheit und Mythos
- Outdoor – Sport mit Übergewichtigen (Praxis)
- Adipositas bei Ergometertraining (Praxis)
- Adipositas bei Krafttraining (Praxis)
- Besonderheiten von körperlichen Belastungen bei Adipositas
- Praktische Umsetzung
- Nichtmedikamentöse Therapie des metabolischen Syndroms

Termin – Kursort **_ nach Absprache**

Dauer: **nach Absprache**

Kosten: **individuelles Angebot**

„Laktatdiagnostik und Spiroergometrie in der Sportmedizin“

In dieser Fortbildung werden den Teilnehmern das Basiswissen zur Spiroergometrie und Laktatdiagnostik als Messverfahren der Leistungsdiagnostik in der Sportmedizin vermittelt. Sie beinhaltet einen Theorieteil hat aber seinen Schwerpunkt in der praktischen Anwendung. Dazu werden die Arbeitsweisen einiger am Markt befindlicher Belastungs- und Messsysteme als auch kompatibler Softwareprodukte vorgestellt.

Nach der Fortbildung verfügen die Teilnehmer über eine Grundausbildung in der Leistungsdiagnostik und eine Übersicht über die zu verwendeten Gerätetypen. Sie erlernen zudem den Umgang mit ventilatorischen- und Laktat-Schwellen und den daraus ableitbaren Trainingsbereichen.

Inhalte / Schwerpunkte

- Grundlagen der Leistungsphysiologie
- Energiebereitstellung, Atmung, metabolische Vorgänge im Körper
- Leistungstests (Laktat, Spiroergometrie)
- Anamnese und Wahl von Belastungsprotokollen
- Messverfahren (Hard- und Software)
- Analyseverfahren (Software)
- Befundung und Trainingsplanung

„Stressintervention in der kardiologischen Reha im und durch Sport“

Stress: Ursachen und Auswirkungen

Termin – Kursort **_ nach Absprache**

Dauer: **nach Absprache**

Kosten: **individuelles Angebot**

Inhalte

- Salutogenetisches ganzheitliches Gesundheitsmodell
- Selbstwirksamkeit, Kontrollverlust
- Verhaltensänderung, Lebensstiländerung, psychologische Modelle (mentale Kontrastierung)
- Ansätze zur wirksamen Intervention
- Körperwahrnehmung und naive Entspannungstechniken in der Sportgruppe
- Entspannungstechnik: Progressive Muskelentspannung für Sport- und Physiotherapeuten, Grundlagen und praktische Anwendung

Termin – Kursort **_ nach Absprache**

Dauer: **nach Absprache**

Kosten: **individuelles Angebot**

„Sport und Krebs“ – Effektive Trainingsreize in der Betreuung von Krebspatienten

Zielstellung des Kurses ist die theoretische und praxisnahe Vermittlung von aktuellen medizinischen Grundlagen zur Betreuung und Trainingssteuerung von Krebspatienten.

Der theoretische Abschnitt des Kurses vermittelt die speziellen Grundlagen und Anforderungen bei der bewegungsorientierten Rehabilitation von Krebspatienten.

Der praktische Teil des Kurses vermittelt die verschiedenen Anwendungsgebiete in der Trainingsmethodik mit Krebspatienten.

Inhalte

- Stellenwert der körperlichen Aktivität in der Krebsprävention
- Kontraindikationen, Evaluation und Level of Evidence
- Psychosoziale Aspekte und Komplikationen
- Konsequenzen für die Gruppenbehandlung
- Allgemeine Ziele der verschiedenen Grundfertigkeiten in der Krebsbehandlung
- Körperliche Einschränkungen und Konsequenzen für das Training
- Bewegung auf Rezept (Rehasport-Verordnung Antrag 56, 57)
- Medizinische Grundlagen

Teilnahme-Bedingungen / Hinweise

1. Allgemeines

Diese Bedingungen gelten für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen der ergoline Akademie.

2. Anmeldung

Die Anmeldung ist nur verbindlich, wenn sie schriftlich auf dem hierfür vorgesehenen Anmeldeformular oder über akademie@ergoline.com erfolgt ist.

Die Lehrgangsplätze werden in chronologischer Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen sowie nach entsprechendem Zahlungseingang vergeben.

Telefonische Anmeldungen haben keine Gültigkeit.

3. Lehrgangsgebühren

Die Höhe der Lehrgangsgebühren entnehmen Sie bitte der Ausschreibung oder unserem Terminkalender.

Der abgegebene Preis beinhaltet nur die Lehrgangsgebühren einschließlich des Lehrmaterials.

Nicht enthalten sind die Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

4. Zahlungsbedingungen

Mit der Rechnungsstellung wird die bezifferte Gebühr zur Zahlung fällig und ist nach Erhalt der Rechnung auf das angegebene Konto vorzunehmen.

5. Rücktritt

Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Bei Rücktritt nach verbindlicher Anmeldung gelten folgende Stornobedingungen:

- bis 30 Tage vor Lehrgangsbeginn: kostenfrei
- innerhalb von 30 Tagen bis 5 Tage vor Lehrgangsbeginn: 50 % der Lehrgangsgebühren

Danach ist eine Rückerstattung nicht mehr möglich.

Diese Gebühren werden auch dann fällig, wenn zum Zeitpunkt des Rücktritts noch keine Zahlung erfolgt ist.

Der Teilnehmer ist berechtigt, an seiner Stelle einen geeigneten Ersatzteilnehmer zu entsenden.

6. Absage eines Kurses durch den Veranstalter

Bei Ausfall einer Veranstaltung aufgrund Erkrankung oder Unfall des Lehrgangsleiters bzw. des Lehrteams oder sonstiger von uns nicht beeinflussbarer Ereignisse werden die bereits bezahlten Lehrgangsgebühren in voller Höhe zurückerstattet.

Aufgrund zu geringer Beteiligung kann die ergoline Akademie eine Veranstaltung absagen. Ansprüche auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Erstattung der bereits gezahlten Gebühren erfolgt in voller Höhe.

Weitere Ansprüche bestehen nicht.

Wichtige Hinweise

Tagesseminar:	Beginn:		9:00 Uhr
	Ende ca. :		17:30 Uhr
Freitag / Samstag Kurse:	Beginn:	Freitag	14:00 Uhr
	Ende ca.	Samstag	16:30 Uhr
Samstag / Sonntag Kurse:	Beginn:	Samstag	9:30 Uhr
	Ende ca. :	Sonntag	13:30 Uhr

Anmeldung

(Fax: 0221 - 310 63 689 oder 07431 - 98 94 128)

ergoline
AKADEMIE

Hiermit melde ich mich/wir uns verbindlich für folgenden Kurs an:

Kursbezeichnung: _____

Termin/Ort: _____

Teilnehmer: _____

() Mitglied DVGS e.V.

Anschrift Rechnung: _____

Telefon und email: _____

Die allgemeinen Teilnahmebedingungen habe ich/haben wir gelesen und erkenne/n diese an:

Ort/Datum _____

Unterschrift _____



Eine Welt voller Möglichkeiten – der Weg zu Ihrer maßgeschneiderten Lösung

Das ers2-Reha-System bietet die stabile Plattform für heutige und zukünftige Anforderungen im kardiologischen Rehabilitationsprozess.

- Einbindung in das Krankenhaus-Netzwerk
- Unbegrenzte Anzahl von Trainingsgeräten und Profilen pro Patient
- Individualisierte Trainingsprofile, regelungstechnisch gesteuert
- Multi-Aktivitäts-Training
- Individuelle Anpassung von Trainingsprofilen während des Trainings
- Leistungsfähige Trainingsanalyse
- EKG-Ableitung über Telemetrie, Klebe-Elektroden oder Sauganlage
- ergoline mobile app (mobiles Training mit EKG-Überwachung)



ergoline
AKADEMIE

ergoline GmbH

Lindenstraße 5
D-72475 Bitz, Germany

Tel: 0221 - 310 63 688
Fax: 0221 - 310 63 689
email: akademie@ergoline.com
www.ergoline.com